

Themenoffene Vorträge

10:00

Begrüßung durch Clemens Kammler (Essen) | Ulrike Preußner (Bielefeld) | Markus Engelns (Essen) | Felix Giesa (Köln)

10:30

Moritz-Alexander Büschken (Essen): God loves – man kills: Eine retrospektive Betrachtung des Gesellschaftsbildes und historischer Ereignisse im Comic.

11:15

Laura Lewald (Essen): Wenn Epos auf Ente trifft. Strukturelle Mythen- und Comictheorie im Comic *Die Jagd nach der Goldmühle* von Keno Don Hugo Rosa.

12:30

Marcel Pyka (Essen): Kafka-Comics im Deutschunterricht.

13:15

Sara Forster (Stockholm): Fremdverstehen anhand von Kafka-Comics.

15:00

Verena Kreuzberger (Graz): Das Phänomen des Comicromans und der Versuch seiner Implementierung in den Deutschunterricht für die 5. und 6. Schulstufe.

15:45

Franziska Pukowski (Würzburg): Genderkonstruktionen in Portal-Quest Fantasy Graphic Novels.

17:00

Thomas Raich (München) | Adrian Franco (München): #MakeScienceSequential: Wissenschaftscomic – Comicwissenschaft – Ein Magazin-Projekt.

17:45

Sándor Trippó (Debrecen): Kulturgeschichte einmal anders unterrichten: Erfahrungsbericht und Reflexionen über eine Lehrveranstaltung.

Do. 17. 11. 2016

Theoretische Ansätze der Comic-Didaktik

13:15

Begrüßung: Clemens Kammler (Essen) | Stephan Packard (Freiburg) | Ulrike Preußner (Bielefeld) | Markus Engelns (Essen) | Felix Giesa (Köln)

14:00

Medienwissenschaftliche Grundlagen der Comicforschung

Lukas R.A. Wilde (Tübingen): Zur Medialität von Comics.

Nina Heindl (Köln): Comics als Rezeptionsherausforderung. Der Schulkontext in Chris Ware's *ACME Novelty Library*.

Christian Bachmann (Berlin): Materialien und Materialitäten des Comics. Theorie und Didaktik.

Theoretische und praktische Grundlagen der ‚Comic-Didaktik‘

15:45

Michael Staiger (Freiburg): Wozu Grafische Literatur gut ist! Herausforderungen und Chancen für den Deutschunterricht.

17:15

Dietrich Grünewald (Koblenz): Verstehen, werten und genießen. Comic-Kompetenz als Grundlage des Umgangs mit Comics.

18:30

Podiumsdiskussion: *Comics in der Schule – Theorien, Ansätze, Möglichkeiten*. Mit den Beiträger*innen dieses Tages.

Kompetenzen & Methoden

Visuelle Literalität

09:30

Markus Oppolzer (Salzburg): Die Ausbildung visueller Lesekompetenzen: Vom Bilderbuch zum Comic.

10:15

Christian Ludwig (Karlsruhe): Die Entwicklung einer kritischen visuellen Literalität im Englischunterricht: Joe Saccos *Comic Journalism*.

Sprachliches Lernen

11:30

Jutta Rymarczyk (Heidelberg) | Marina Belova (Heidelberg): Zu Sprachbewusstheit und Visual Literacy mit Idiomen – ein erreichbares Ziel mit Michael Gerard and Joe Bauer's *Eric Vale – Epic Fail?*

12:15

Bettina Wild (Heidelberg) | Nadja Wulff (Heidelberg): Literarisches und sprachliches Lernen für neu zugewanderte Jugendliche in Vorbereitungsklassen.

Philosophie- und Geschichtsunterricht

14:30

Antje Knopf (Leipzig): Der Zoo als Schule des Denkens. Zum ungenutzten Potenzial philosophischer Comicadaptionen.

15:15

Christine Gundermann (Köln): Geschichtsdidaktik und Comics.

Handlungs- und produktionsorientierte Ansätze

16:30

Jakob Hoffmann (Frankfurt/Main): Comic-AutorInnen in der Schule.

17:15

Martina Schradi (Nürnberg) | Christine Burmann (Nürnberg): „Ach, so ist das?!“ – biografische Comicreportagen von LSBTI*.

Sa. 19. 11. 2016

Comics in den Fachdidaktiken

Schulklassiker des Faches Deutsch als Comics

09:30

Marcus Schotte (Kassel) | Manja Vorbeck-Heyn (Berlin): Jenseits der Schwarz-Weiß-Malerei. Stefan Zweig im Exil.

10:15

Annette Kliewer (Bad Bergzabern): Ulf K. Geschichten vom Herrn Keuner (2014) im Deutschunterricht der 9. Klasse.

Comics als Gegenstände literarischen Lernens

11:30

Katrin Dammann-Thedens (Lüneburg): Comics als Lerngegenstände im Literaturunterricht der Primarstufe.

12:15

Jeanette Hoffmann (Dresden): „Da streicht er die Lehrerin durch“ – Symbolische Herausforderungen in der Rezeption der Graphic Novel *Meine Mutter ist in Amerika und hat Buffalo Bill getroffen*.

Topische Potentiale der Comic-Didaktik

13:30

Elisabeth Hollerweger (Siegen): Form follows function? Zum literaturdidaktischen Potential von Klimawandelnarrationen im Wissenschaftscomic.

14:15

Frederik von Reumont (Köln): Comics im Geographieunterricht: Die ungenutzte Chance.